

	<p>Object: Calenischer Askos</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antike Vasen, Antikensammlung</p> <p>Inventory number: WM-VI-A-30</p>
--	--

Description

Der Askos diente in erster Linie als Behälter für Öl. Mit duftenden Ölen gefüllt, fanden Askoi nicht nur in der Kosmetik, sondern auch im Grabkult Verwendung.

Über den doppelt profilierten Standring setzt sich der tongrundige Fuß ab, auf dem der flache bauchige Gefäßkörper ruht. Im Unterschied zum Guttus führt beim Askos ein Bügelhenkel von der Schulter direkt zum Hals bzw. zum Ausguß. Die enge Tülle weitet sich zu einer profilierten Mündung.

Das von einem profilierten Rand umgebene Reliefbild im Zentrum des flachen Gefäßkörpers zeigt Bellerophon, der auf seinem geflügelten Roß Pegasos die Chimaira jagt.

Der Askos wird in das 2. Viertel 4. Jh. v. Chr. datiert.

Basic data

Material/Technique: Rotbrauner Ton, schwarzer glänzender Malschlicker

Measurements: Höhe: 10,3 cm, Durchmesser: 11,8 cm

Events

Created	When	375-350 BC
	Who	
	Where	

Keywords

- Archaeology
- Terracotta

Literature

- Bruer, Stephanie-Gerrit; u.a. (2006): Antiken in Stendal. Ruhpolding, Mainz und Stendal, S. 72 (dort weitere Lit.)